

"Verlorene Schafe" zurück in die Herde holen

Beitrag von „Bolzbold“ vom 15. Oktober 2025 23:30

Zitat von Quittengelee

Echt, alle Ideen und Vorgehensweisen, die hier genannt wurden, setzt du schon um?

Nein, das missverstehst Du. Einiges wird umgesetzt, anderes steht demnächst an - die die Revision des Geschäftsverteilungsplans und ein Blick auf die Belastungssituation der KollegInnen - nur um Beispiele zu nennen.

Zitat von Quittengelee

Ich finde es schwierig, wenn jemand, der selbst ein Beförderungsamt bekleidet, denselben Wunsch von anderen als "Anspruchshaltung" abtut.

Wenn man 15 Jahre Aufgaben übernommen hat und so blöd war, das nicht in einem Bereich zu tun, den der Chef zufällig für wichtig hält oder überhaupt auf dem Schirm hat, kann man die Lust verlieren, das noch 15 weitere Jahre zu tun. Insofern kann ich die Antwort bestens nachvollziehen.

Es geht nicht um den Wunsch nach Beförderung. Das sei jedem und jeder gegönnt. Es geht darum, dass Zusatzaufgaben mitunter nur dann übernommen werden, wenn man in absehbarer Zeit eine Beförderungsstelle bekommt. Ich kann das isoliert verstehen - nur kann das nicht funktionieren, weil das System es nicht hergibt.

Ich war lange genug einer von den "Blöden", die Du hier beschreibst. Und daher habe ich für mich andere Konsequenzen gezogen, ohne jedoch mein Engagement einzustellen oder komplett die Motivation zu verlieren. Mir war klar, dass ich eben diese damals noch locker 20 Jahre weiter in dem Beruf sein würde.

Zitat von Quittengelee

Ich leite keine Schule, aus dieser Perspektive ist das sicher anders, so wie halt immer alles eine Perspektivfrage ist. Mich muss auch niemand zur Arbeit motivieren. Wenn aber die Wahrnehmung meiner Schulleitung wäre, dass irgendwer nicht genug macht, würde ich ihr als erstes empfehlen, mal zu fragen, wer eigentlich was macht und dafür Wertschätzung entgegenbringen.

Ich habe eben diese Wertschätzung an meiner letzten Schule erfahren und an meiner aktuellen Schule mitbekommen, dass KollegInnen eben dies vermissen (nicht von mir persönlich aber generell von Schulleitung.) Da muss ich anteilig ran, keine Frage. Da ich aber wie mehrmals

geschildert hier Vorbilder hatte, versuche ich mich daran zu orientieren.